jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# RS OGH 1986/5/27 5Ob56/86, 5Ob46/87, 5Ob1102/92, 5Ob2114/96k, 5Ob2151/96a, 5Ob210/01w, 5Ob289/03s, 5

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 27.05.1986

**Norm**

WEG 1975 §14 Abs1 Z1
WEG 1975 §19 Abs1

**Rechtssatz**

Durch die Definition des im § 14 Abs 1 Z 1 WEG enthaltenen Begriffes der "ordnungsgemäßen Erhaltung" der gemeinsamen Teile und Anlagen der Liegenschaft seit 01.01.1982 durch Verweisung auf § 3 MRG (siehe § 56 Z 1 MRG) wurde dieser gegenüber der früheren Rechtslage inhaltlich erweitert. Im Bereich des Wohnungseigentums hat sich nichts daran geändert, dass sich die Aufteilung aller mit den Anlagen im Sinne des § 19 Abs 1 Z 1 WEG verbundenen Aufwendungen auf die Miteigentümer nach § 19 WEG richtet.

**Entscheidungstexte**

- 5 Ob 56/86
  Entscheidungstext OGH 27.05.1986 5 Ob 56/86
  Veröff: ImmZ 1986,457 = MietSlg XXXVIII/20
- 5 Ob 46/87
  Entscheidungstext OGH 26.05.1987 5 Ob 46/87
  nur: Durch die Definition des im § 14 Abs 1 Z 1 WEG enthaltenen Begriffes der "ordnungsgemäßen Erhaltung" der gemeinsamen Teile und Anlagen der Liegenschaft seit 01.01.1982 durch Verweisung auf § 3 MRG (siehe § 56 Z 1 MRG) wurde dieser gegenüber der früheren Rechtslage inhaltlich erweitert. (T1)
  Beisatz: Damit wurde klargestellt, daß seit 01.01.1982 die Behebung von ernsten Schäden des Hauses (§ 3 Abs 2 Z 2 MRG) auch in Wohnungseigentumsobjekten noch zur ordnungsgemäßen Erhaltung der Liegenschaft zählt und deren Kosten daher der Miteigentümergemeinschaft zur Last fallen. (T2)
  Veröff: ImmZ 1988,111
- 5 Ob 1102/92
  Entscheidungstext OGH 15.12.1992 5 Ob 1102/92
  Beis wie T2; Veröff: WoBl 1993,107 (Call)
- 5 Ob 2114/96k
  Entscheidungstext OGH 12.06.1996 5 Ob 2114/96k

Vgl; nur T1; Beis wie T2; Beisatz: § 14 Abs 1 Z 1 WEG übernimmt die Regelung des § 3 MRG über die Erhaltungspflicht des Vermieters für die Wohnungseigentümergemeinschaft keineswegs wortgetreu, sondern sinngemäß. Die Kosten der Brauchbarmachung von WE-Objekten zählen nicht zu den Erhaltungsarbeiten im Sinne dieser Regelung; diese beschränken sich - bezieht man die Erhaltungspflicht des Wohnungseigentümers für sein Objekt gemäß § 13 Abs 3 Satz 1 WEG in die teleologische Betrachtung ein - innerhalb einzelner WE-Objekte auf die Behebung ernster Schäden des Hauses. (T3)

- 5 Ob 2151/96a
  Entscheidungstext OGH 12.06.1996 5 Ob 2151/96a
  Vgl auch; nur T1; Beis wie T2
- 5 Ob 210/01w
  Entscheidungstext OGH 11.12.2001 5 Ob 210/01w
  Vgl auch; nur T1
  Veröff: SZ 74/194
- 5 Ob 289/03s
  Entscheidungstext OGH 29.03.2004 5 Ob 289/03s
  Vgl auch; nur T1
- 5 Ob 136/13f
  Entscheidungstext OGH 27.11.2013 5 Ob 136/13f
  Vgl auch; Beisatz: „Fertigstellung“ kann nicht als „Erhaltung“ im § 28 Abs 1 Z 1 WEG 2002 qualifiziert werden. (T4)
- 5 Ob 5/17x
  Entscheidungstext OGH 23.01.2017 5 Ob 5/17x
  Vgl auch

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1986:RS0083171

**Im RIS seit**

15.06.1997

**Zuletzt aktualisiert am**

01.03.2017

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at